

# Checkliste: Sicherheitsplanung im Unternehmen von A bis Z

Seite 1 von 4

## Unternehmen/Objekt

\_\_\_\_\_

Straße \_\_\_\_\_

PLZ \_\_\_\_\_ Ort \_\_\_\_\_

### Ihr guter Draht zu uns

 0611 - 900 26 500

 kontakt@notrufexperten.de

 notrufexperten.de

## 1. Risiken analysieren

### Welche Risiken betreffen Ihr Unternehmen?

- Es gibt besonders schützenswerte Bereiche (z. B. Serverraum, Lager, Personalbereiche)
- Externe Gefahren (Einbruch, Vandalismus, Feuer, Sabotage) wurden identifiziert
- Interne Risiken (z. B. Diebstahl durch Mitarbeitende) wurden berücksichtigt
- Gesetzliche Sicherungspflichten sind bekannt (z. B. Brandschutz, DSGVO)

### Anmerkung / Risikobeschreibung:

## 2. Ziele definieren

### Welche Schutzziele verfolgen Sie?

- |   |  |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> Schutz von Mitarbeitenden            | <input type="checkbox"/> Erfüllung von Versicherungsanforderungen            |
| <input type="checkbox"/> Objektschutz / Sachwerte             | <input type="checkbox"/> Aufrechterhaltung der Betriebsfähigkeit (Resilienz) |
| <input type="checkbox"/> Datenschutz / Informationssicherheit |  |

### Prioritäten und individuelle Ziele:

## Checkliste:

# Sicherheitsplanung im Unternehmen von A bis Z

Seite 2 von 4

### 3. Budget- und Ressourcenplanung

#### Sind finanzielle und personelle Mittel eingeplant?

- Anschaffungskosten berücksichtigt (Hardware, Software)
- Laufende Kosten eingeplant (Wartung, Leitstelle, Schulungen)
- Fördermöglichkeiten geprüft (z. B. KfW, BAFA)
- Interne Verantwortlichkeiten klar geregelt

#### Zuständige Personen / Ansprechpartner:

### 4. Geeignete Systeme auswählen

#### Welche Komponenten sollen zum Einsatz kommen?

- |  |  |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> Alarmanlage   | <input type="checkbox"/> Integration in eine zentrale Sicherheitsplattform       |
| <input type="checkbox"/> Videoüberwachung                                    |  |
| <input type="checkbox"/> Zutrittskontrolle                                   | <input type="checkbox"/> Anbindung an eine Notruf- und Serviceleitstelle geplant |
| <input type="checkbox"/> Perimeterschutz (z. B. Bewegungsmelder, Zaunanlage) |  |



Zur Leistungsübersicht der NSL der Notrufexperten ->

#### Systemauswahl / Besonderheiten:

## Checkliste:

# Sicherheitsplanung im Unternehmen von A bis Z

Seite 3 von 4

## 5. Rechtliche Aspekte beachten

### Sind alle rechtlichen Anforderungen geprüft?

- Datenschutzbeauftragter eingebunden
- Betriebsrat / Personalvertretung informiert
- Transparenz für Mitarbeitende gewährleistet
- Anforderungen der DSGVO berücksichtigt (Zweckbindung, Datenminimierung etc.)

### Rechtliche Fragen / Auflagen:

## 6. Umsetzung vorbereiten & schulen

### Ist die Sicherheitsstrategie nachhaltig angelegt?

- Jährliche Sicherheitsbegehung geplant
- Systeme regelmäßig auf Aktualität und Funktion geprüft
- Vorkommnisse (z. B. Fehlalarme, Vorfälle) werden dokumentiert und analysiert
- Strategie wird bei Bedarf angepasst

### Hinweise zur Umsetzung:

Checkliste:

Sicherheitsplanung im Unternehmen von A bis Z

Seite 4 von 4

## 7. Regelmäßige Prüfung und Optimierung

Ist die Sicherheitsstrategie nachhaltig angelegt?

- Jährliche Sicherheitsbegehung geplant
- Systeme regelmäßig auf Aktualität und Funktion geprüft
- Vorkommnisse (z. B. Fehlalarme, Vorfälle) werden dokumentiert und analysiert
- Strategie wird bei Bedarf angepasst

Verbesserungspotenzial / Anpassungsbedarf:

## Hinweis

Diese Checkliste dient als praxisnahe Orientierung. Für eine passgenaue Sicherheitsstrategie empfehlen wir die Beratung durch zertifizierte Errichter aus unserem Netzwerk.

[> Jetzt den passenden Alarmerrichter finden](#)